

Anmeldung

Die Teilnahme am Fachgespräch ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 23. Januar schriftlich, per E-Mail oder telefonisch an. Wählen Sie sich dabei bitte auch in eine der vier Arbeitsgruppen ein.

Kinder im Zentrum Gallus e.V.

Berufsorientierungsprojekt XENOS

Idsteiner Straße 91 60326 Frankfurt

Telefon: 069-75002928, Fax: 069-75002954

E-Mail: xenos@kiz-gallus.de

Wegbeschreibung

Von AS Westkreuz Richtung Stadtmitte, links in Mainzer Landstraße fahren, über Taunusanlage in Junghofstraße abbiegen. Am Rossmarkt gleich rechts ist die Große Gallusstraße. Die nächstliegenden Parkhäuser befinden sich in der Junghofstraße.

Von der S- und U-Bahnstation Hauptwache laufen Sie über den Rossmarkt in 5 Minuten zum Veranstaltungsort in der Deutsche Bank AG.

Fachgespräch Berufsorientierung



Impulse - Austausch - Vernetzung
Dienstag, 31. Januar 2012

von 13.30 - 17.30 Uhr

in den Räumlichkeiten der Deutsche Bank AG
Große Gallusstraße 10-14 60311 Frankfurt am Main



gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales
und den Europäischen Sozialfonds

Unser Verein Kinder im Zentrum Gallus engagiert sich als Migrantenselbstorganisation seit über 30 Jahren für Bildungsbeteiligung und Chancengerechtigkeit. In unserem Berufsorientierungsprojekt XENOS haben wir in den vergangenen drei Jahren zahlreiche Veranstaltungen organisiert: von Bewerbungstrainings über Teamtage und Projektwochen bis zum Berufsparcours. Dabei ging es immer auch um die Zusammenarbeit von Schulen und Betrieben.

Dieses Fachgespräch stellt Austausch und Vernetzung der lokalen Akteure der Berufsorientierung in den Mittelpunkt. Mit kurzen Inputs und ausdrücklichem Praxisbezug nähern wir uns den Fragen unserer Kooperationspartner aus Wirtschaft, Schulen und Jugendhilfe.

Programm

13.30 Ankunft, Anmeldung, Imbiss

14.00 Impuls-Vorträge

Spektrum Berufswahlentscheidung

Zwischen Begabung, Traum und Arbeitsmarkt

Lutz Klein ist OloV Koordinator im Dezernat Bildung und Frauen der Stadt Frankfurt am Main.

Qualitätskriterien für betriebliche Praktika

Dialogforum Arbeitgeber–Schule

Anforderungen an Schüler, Lehrkräfte und Betriebe

Evelyne Rößer leitet das Regionale

Übergangsmanagement Marburg-Biedenkopf (RÜM).

Erwartungen an Schulen und an Betriebe

Ausbildungshemmnisse im Übergang Schule - Beruf

Ausbildungsreife Schüler, Verantwortung der Betriebe

Wolfgang Haas leitet das Berufsbildungszentrum der Fraport AG und die Geschäftsstelle der Stiftung ProRegion.

Eltern in der Berufsorientierung

Aufgaben des Elternhauses

Eltern aktiv in die Berufswahlentscheidung einbinden

Prof. Dr. Michael Behnisch lehrt an der Fachhochschule Frankfurt im Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit.

15.00 Arbeitsgruppen

AG 1 Berufswahlentscheidung

Prägungen, Einschränkungen, neue Zugänge

Expertise: Lutz Klein

AG 2 Betriebliche Praktika

Strategien, gute Beispiele, Kooperationen

Expertise: Evelyne Rößer

AG 3 Schule und Betrieb

Wer leistet was? Fachkräftemangel und Perspektiven

Expertise: Wolfgang Haas, Joachim Lampe (Leiter technische Berufsbildung Fraport AG)

AG 4 Eltern und Berufswahl

Elternhaus, Tradition, Kommunikation

Expertise: Prof. Dr. Michael Behnisch

16.00 Aktive Pause

16.30 World Café

Ergänzung der Arbeitsgruppenergebnisse

17.15 Abschluss

Besonders freuen wir uns über die fachliche Begleitung durch Expertinnen und Experten der Brüder-Grimm-Schule in Gießen: Fünf Jugendliche der Schülerfirma PAV (Praktikums- und Arbeitsvermittlung) werden in den Arbeitsgruppen und im World Café mitarbeiten.